



Jahresabschluss 31.12.2024

FN 098237t

FIRMA

Stummer Kommunalfahrzeuge Ges.m.b.H.

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung mittel

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

07.04.2025

UNTERZEICHNET VON

PRÜFWERT: 690396e037e7ea9adef00ecc18d9890f

Johann Streif, geb 08.09.1963

am 18.03.2025

Volker Ludwig Schröder, geb 23.07.1963

am 18.03.2025

Hinweis zum Bestätigungsvermerk

Der beigeschlossene Bestätigungsvermerk bezieht sich ausschließlich auf den vom Abschlussprüfer oder Revisionsverband geprüften und von sämtlichen gesetzlichen Vertretern unterzeichneten Jahresabschluss.

Bilanz

	in EUR	Vorjahr in TEUR
AKTIVA	18.902.199,32	15.526
Anlagevermögen	3.897.116,41	4.112
Immaterielle Vermögensgegenstände	803.027,91	901
Sachanlagen	3.077.538,50	3.194
Grundstücke und Bauten	2.581.687,13	2.659
Maschinen	107.957,76	69
Betriebs- und Geschäftsausstattung	387.893,61	467
Finanzanlagen	16.550,00	17
Anteile an verbundenen Unternehmen	16.550,00	17
Umlaufvermögen	14.710.096,29	11.115
Vorräte	6.178.828,54	4.843
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	6.210.665,77	6.239
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	928.425,14	973
laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	5.282.240,63	5.266
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	2.320.601,98	33
Rechnungsabgrenzungsposten	54.446,95	67
Aktive latente Steuern	240.539,67	231
PASSIVA	18.902.199,32	15.526
Eigenkapital	5.513.947,55	3.524
eingefordertes Stammkapital	1.100.000,00	1.100
Stammkapital	1.100.000,00	1.100
davon eingezahlt	1.100.000,00	1.100
Bilanzgewinn	4.413.947,55	2.424
davon Gewinnvortrag	1.424.100,68	1.245
Investitionszuschüsse	202.624,46	213
Rückstellungen	2.516.259,89	1.713
Rückstellungen für Abfertigungen	952.600,00	867
laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	1.563.659,89	846
Verbindlichkeiten	10.669.367,42	10.076
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	1.335.127,10	3.128
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	4.538.004,48	4.151
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	1.335.127,10	3.128
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	3.801.765,57	3.891
Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	230,32	0
laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	2.329.367,05	2.035

Gewinn- und Verlustrechnung

in EUR

Vorjahr in TEUR

nach dem Gesamtkostenverfahren

Rohergebnis	13.193.302,45	9.312
sonstige betriebliche Erträge	173.756,10	133
Erträge aus dem Abgang vom Anlagevermögen mit Ausnahme der Finanzanlagen	5.494,47	17
übrige	168.261,63	116
Personalaufwand	-6.000.322,24	-4.887
Löhne	-2.538.621,66	-2.044
Gehälter	-2.005.162,77	-1.677
soziale Aufwendungen	-1.456.537,81	-1.166
davon Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	-135.834,34	-132
davon Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-1.171.704,48	-954
Abschreibungen	-465.002,73	-457
auf auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-465.002,73	-457
sonstige betriebliche Aufwendungen	-2.850.750,50	-2.474
davon Steuern, soweit sie nicht unter "Steuern vom Einkommen und vom Ertrag" fallen	-25.514,06	-18
Zwischensumme - Betriebserfolg	4.050.983,08	1.627
Erträge aus Beteiligungen	25.875,70	80
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.869,53	4
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-172.585,71	-176
Zwischensumme - Finanzerfolg	-144.840,48	-92
Ergebnis vor Steuern	3.906.142,60	1.535
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-916.295,73	-355
Ergebnis nach Steuern	2.989.846,87	1.179
JAHRESÜBERSCHUSS	2.989.846,87	1.179
GEWINNVORTRAG AUS DEM VORJAHR	1.424.100,68	1.245
BILANZGEWINN	4.413.947,55	2.424

Anlagenspiegel

	Teil 1		Anschaffungs- und Herstellungskosten			in EUR	
	Stand 01.01.2024	Zugänge	davon aktivierte Zinsen für Fremdkapital	Umbuchungen	Abgänge	Stand 31.12.2024	
Anlagevermögen	6.503.685,56	284.173,66	0,00	0,00	174.438,08	6.613.421,14	
Immaterielle Vermögensgegenstände	1.318.771,56	4.005,00	0,00	0,00	0,00	1.322.776,56	
Sachanlagen	5.168.364,00	280.168,66	0,00	0,00	174.438,08	5.274.094,58	
Grundstücke und Bauten	3.758.408,24	46.249,24	0,00	0,00	1.204,50	3.803.452,98	
Maschinen	481.534,97	84.317,42	0,00	0,00	3.407,24	562.445,15	
Betriebs- und Geschäftsausstattung	928.420,79	149.602,00	0,00	0,00	169.826,34	908.196,45	
Finanzanlagen	16.550,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16.550,00	
Anteile an verbundenen Unternehmen	16.550,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16.550,00	

Anlagenspiegel

Teil 2

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Kumulierte Wertberichtigungen 01.01.2024	laufende Abschreibungen	laufende Zuschreibungen	Wertberichtigungen auf Zugänge
Anlagevermögen	2.391.515,13	465.002,73	0,00	0,00
Immaterielle Vermögensgegenstände	417.605,52	102.143,13	0,00	0,00
Sachanlagen	1.973.909,61	362.859,60	0,00	0,00
Grundstücke und Bauten	1.099.444,54	122.411,66	0,00	0,00
Maschinen	412.584,89	45.309,71	0,00	0,00
Betriebs- und Geschäftsausstattung	461.880,18	195.138,23	0,00	0,00
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00

Anlagenpiegel

Teil 3

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Wertberichtigungen auf Umbuchungen	Wertberichtigungen auf Abgänge	Kumulierte Wertberichtigungen 31.12.2024
Anlagevermögen	0,00	140.213,13	2.716.304,73
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	519.748,65
Sachanlagen	0,00	140.213,13	2.196.556,08
Grundstücke und Bauten	0,00	90,35	1.221.765,85
Maschinen	0,00	3.407,21	454.487,39
Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	136.715,57	520.302,84
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00
Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00

Anlagenspiegel

Teil 4

Nettobuchwerte

in EUR

	Buchwert 01.01.2024	Buchwert 31.12.2024
Anlagevermögen	4.112.170,43	3.897.116,41
Immaterielle Vermögensgegenstände	901.166,04	803.027,91
Sachanlagen	3.194.454,39	3.077.538,50
Grundstücke und Bauten	2.658.963,70	2.581.687,13
Maschinen	68.950,08	107.957,76
Betriebs- und Geschäftsausstattung	466.540,61	387.893,61
Finanzanlagen	16.550,00	16.550,00
Anteile an verbundenen Unternehmen	16.550,00	16.550,00

Verbindlichkeitspiegel

Teil 1

in EUR

	Gesamt	Restlaufzeit bis zu 1 Jahr	Restlaufzeit zwischen 1 und 5 Jahren	Restlaufzeit über 5 Jahre
Verbindlichkeiten	10.669.367,42	9.334.240,32	1.064.648,10	270.479,00
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	4.538.004,48	3.202.877,38	1.064.648,10	270.479,00
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	3.801.765,57	3.801.765,57	0,00	0,00
Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	230,32	230,32	0,00	0,00

Verbindlichkeitspiegel

Teil 2

in EUR

	dinglich gesicherter Betrag	Art und Form der Sicherung	passive Antizipationen
Verbindlichkeiten	0,00		0,00
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00		0,00
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00		0,00
Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00		0,00

Forderungenspiegel

Teil 1

in EUR

	Stand 31.12.2024	Restlaufzeit bis zu 1 Jahr	Restlaufzeit über 1 Jahr	wechselmäßig verbrief
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	6.210.665,77	6.187.003,03	23.662,74	0,00
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	928.425,14	928.425,14	0,00	0,00

Forderungenspiegel

Teil 2

in EUR

	aktivierte Antizipationen	Pauschalwert- berichtigung
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	0,00

Rückstellungenpiegel

Teil 1

in EUR

	Stand 01.01.2024	Dotierung	Verwendung	Auflösung	Stand 31.12.2024
Rückstellungen	1.712.559,66	1.017.784,99	214.084,76	0,00	2.516.259,89
Rückstellungen für Abfertigungen	867.000,00	85.600,00	0,00	0,00	952.600,00

Rücklagenspiegel

Teil 1

in EUR

	Stand 01.01.2024	Zuführung	Verwendung	Auflösung	Stand 31.12.2024
Investitionszuschüsse	212.597,07	10.740,65	0,00	20.713,26	202.624,46

Anhang

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Allgemeine Grundsätze

Der Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften der §§ 189 ff des Unternehmensgesetzbuchs (UGB) unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung, sowie unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit entsprechend der gesetzlichen Regelungen eingehalten.

Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung beachtet und eine Fortführung des Unternehmens unterstellt.

Es ist eine stabile Geschäftsentwicklung auf hohem Niveau gegeben.

Dem Vorsichtsprinzip wurde dadurch Rechnung getragen, dass nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen wurden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste wurden - soweit gesetzlich geboten - berücksichtigt.

Die Gesellschaft ist ein Konzernunternehmen iSd § 115 GmbHG und gehört als verbundenes Unternehmen gem. § 244 UGB zum Konsolidierungskreis der Zöller-Kipper Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Mainz (kleinster Konsolidierungskreis). Der Konzernabschluss wird auf Ebene der Kirchhoff ECOTEC GmbH erstellt und im deutschen Handelsregister offengelegt (größter Konsolidierungskreis).

Bei der Gesellschaft handelt es sich um eine mittelgroße Gesellschaft iSd § 221 UGB.

Anlagevermögen

Immaterielles Anlagevermögen

Die erworbenen immateriellen Vermögensgegenstände wurden zu Anschaffungskosten bewertet, die um die planmäßigen Abschreibungen vermindert sind.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden linear vorgenommen.

Sachanlagen

Das abnutzbare Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet, die um die planmäßigen Abschreibungen vermindert werden. Die geringwertigen Vermögensgegenstände bis zu einem Wert von EUR 1.000,00 wurden im Zugangsjahr voll abgeschrieben. In der Entwicklung des Anlagevermögens werden sie als Zu- und Abgänge dargestellt.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden linear der voraussichtlichen Nutzungsdauer entsprechend vorgenommen.

Finanzanlagen

Das Finanzanlagevermögen wurde zu Anschaffungskosten bzw. niedrigeren beizulegenden Wert zum Bilanzstichtag bewertet.

Vorräte

Die Bewertung der Vorräte erfolgte zu Anschaffungs- und Herstellungskosten. Ist der Tageswert niedriger, erfolgte die Bewertung zu diesem. Bei der Ermittlung der Herstellungskosten wurden folgende Kosten miteinbezogen:

- Fertigungsmaterial
- Fertigungslöhne
- Sonderkosten der Fertigung
- Materialgemeinkosten
- Fertigungsgemeinkosten

Die Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten wurden unter Beachtung des Niederstwertprinzips ermittelt.

Eine verlustfreie Bewertung ist durch die Vornahme von Abschlägen, die auf Grund von Umschlagshäufigkeiten (Reichweiten, Verwertbarkeit) ermittelt wurden, gewährleistet.

Die Bewertung des Verbrauchsmaterials erfolgt mittels gewogenem Durchschnittspreisverfahren.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden mit dem Nennwert angesetzt.

Fremdwährungsforderungen wurden mit ihrem Entstehungskurs oder mit dem niedrigeren Devisenbriefkurs zum Bilanzstichtag bewertet.

Rückstellungen

Rückstellungen für Anwartschaften auf Abfertigungen

Die Abfertigungsrückstellung wurde nach anerkannten finanzmathematischen Grundsätzen auf Basis eines Rechnungszinssatzes von 1,93 % (Vorjahr: 1,70 %), einer durchschnittlichen Bezugserhöhung von 4,3 % (Vorjahr: 3,4 %) und des gesetzlichen Pensionsantrittsalters ermittelt. Es wird kein Fluktuationsabschlag berücksichtigt. Als Ansammlungsverfahren wurde das Teilwertverfahren gewählt. Der verwendete Rechnungszinssatz entspricht dem durchschnittlichen 7-Jahreszinssatz der Deutschen Bank mit einer Restlaufzeit von 15 Jahren.

Sonstige Rückstellungen

In den sonstigen Rückstellungen wurden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips alle im Zeitpunkt der Bilanzerstellung erkennbaren Risiken und der Höhe oder dem Grunde nach ungewissen Verbindlichkeiten mit den Beträgen berücksichtigt, die nach bestmöglicher Schätzung zur Erfüllung der Verpflichtung aufgewendet werden müssen. Die sonstigen Rückstellungen haben mit Ausnahme der Jubiläumsgeldrückstellung eine Laufzeit von weniger als einem Jahr.

Die Jubiläumsgeldrückstellung wurde nach anerkannten finanzmathematischen Grundsätzen auf Basis eines Rechnungszinssatzes von 1,93 % (Vorjahr: 1,70 %), einer durchschnittlichen Bezugserhöhung von 4,3 % (Vorjahr: 3,4 %) und des gesetzlichen Pensionsantrittsalters ermittelt. Es wird mit einem Fluktuationsabschlag von 25% (Vorjahr: 25%) gerechnet. Als Ansammlungsverfahren wurde das Teilwertverfahren gewählt. Der verwendete Rechnungszinssatz entspricht dem durchschnittlichen 7-Jahreszinssatz der Deutschen Bank mit einer Restlaufzeit von 15 Jahren.

Die Berechnung der Urlaubsrückstellung erfolgte mit einem Teiler von 22 (Vorjahr: 22).

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten wurden mit ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Änderungen von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden auch bei der Erstellung des vorliegenden Jahresabschlusses beibehalten.

Erläuterungen der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung

Erläuterungen zur Bilanz

Anlagevermögen

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens und die Aufgliederung der Jahresabschreibung nach einzelnen Posten sind in beiliegendem Anlagenspiegel dargestellt.

In der Position "Grundstücke und Gebäude" sind Grundwerte in Höhe von EUR 154.211,75 (Vorjahr: EUR 154.211,75) enthalten.

In der Position "Rechte sowie Lizenzen" ist ein Baukostenzuschuss lt. Baukostenzuschussvertrag vom 01.10.2019 iHv EUR 1.013.872,03 enthalten, welcher über eine Laufzeit von 20 Jahren abgeschrieben wird. Der Buchwert zum 31.12.2024 beträgt € 760.404,03.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen bestehen mit einem Betrag in Höhe von EUR 928.425,14 (Vorjahr: EUR 973.414,51) aus Lieferungen und Leistungen.

Verbindlichkeiten

Die Summe der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren beträgt EUR 270.479,00 (Vorjahr: EUR 2.529.386,54).

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bestehen mit einem Betrag in Höhe von EUR 3.801.765,57 (Vorjahr: EUR 3.890.558,25) aus Lieferungen und Leistungen.

In den sonstigen Verbindlichkeiten sind Verbindlichkeiten für Aufwendungen in Höhe von EUR 255.054,49 (Vorjahr: EUR 217.580,11) enthalten, welche erst im Folgejahr zahlungswirksam sind.

Gesamtbetrag der sonstigen finanziellen Verpflichtungen, die nicht auf der Passivseite auszuweisen sind

Leasinggeber / Vermieter	Jahresmiete	Gesamtbetrag Verpflichtungen d. folgenden 5 J.
Verpflichtungen aus Leasingverträgen	158.316,48	791.582,40
Verpflichtungen aus Mietverträgen	274.058,97	1.370.294,85
Summe	<u>432.375,45</u>	<u>2.161.877,25</u>

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren erstellt. Die Aufgliederung der Ertrags- und Aufwandspositionen ist aus den beiliegenden Erläuterungen zur Bilanz- und Gewinn- und Verlustrechnung ersichtlich.

Die Position Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen enthalten Aufwendungen für Abfertigungen in Höhe von EUR 85.600,00 (Vorjahr: EUR 94.066,00) und Zahlungen an die betriebliche Mitarbeitervorsorgekasse in Höhe von EUR 50.234,34 (Vorjahr: EUR 37.651,80).

Aufwendungen für den Abschlussprüfer

Die auf das Geschäftsjahr entfallenden Aufwendungen für den Abschlussprüfer betragen EUR 14.400,00 (Vorjahr: EUR 18.200,00) und betreffen ausschließlich Prüfungsleistungen.

Latente Steuern

Der gemäß § 198 Abs 9 UGB im Geschäftsjahr 2024 aktivierte Betrag an latenten Steuern beträgt EUR 240.539,67 (Vorjahr: EUR 231.401,60). Dieser Betrag resultiert aus unterschiedlichen unternehmensrechtlichen beziehungsweise steuerrechtlichen Wertansätzen Gebäude, PKW sowie aus den Abfertigungs-, Jubiläumsgeld- und Gewährleistungsrückstellungen. Bei der Ermittlung der Höhe der latenten Steuern wurde ein Körperschaftsteuersatz in Höhe von 23 % angewendet.

Sonstige Angaben

Organe und Arbeitnehmer der Gesellschaft

Im Geschäftsjahr waren folgende Personen als Geschäftsführer tätig:

Schröder Volker Ludwig
Streif Johann

Die durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer, gegliedert nach Arbeitern und Angestellten, betrug:

	2024	2023
Arbeiter	43	37
Angestellte	21	20
Gesamt	<u>64</u>	<u>57</u>

Unternehmensbeziehungen

Gemäß § 237 Abs 1 Z 7 UGB wird nachstehend über das Unternehmen berichtet, das den Konzernabschluss für den kleinsten Kreis von Unternehmen aufstellt:

Name des Mutterunternehmens:	Zöller-Kipper Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Sitz des Mutterunternehmens:	Mainz
Höhe des Anteils:	EUR 825.000,00
Firmenbuch:	HRB 270
Ort der Offenlegung:	Amtsgericht Mainz

Gemäß § 238 Abs 1 Z 7 UGB wird nachstehend über das Unternehmen berichtet, das den Konzernabschluss für den größten Kreis von Unternehmen aufstellt:

Name des Mutterunternehmens:	KIRCHHOFF Ecotec GmbH
Sitz des Mutterunternehmens:	Iserlohn
Ort der Offenlegung:	Amtsgericht Iserlohn

Beteiligungsunternehmen

Firmenname	Firmensitz	Eigenkapital	Anteil in %	Letztes Ergebnis	Bilanzstichtag
Stummer Hungária KFT	Ulászló utca 27, 1114 Budapest	241.001,58	51,0	81.939,95	31.12.2024

Beziehungen zu verbundenen Unternehmen

Leistungsbeziehungen bestehen zu folgenden verbundenen Unternehmen:

Zoeller Systems s.r.o., Tschechien
Zöller-Kipper GmbH, Deutschland
Haller Benelux B.V., Niederlande
ECOTEC Fleet, Deutschland
Zoeller Tech Sp.z.o.o., Polen
Semat S.A., Frankreich
Faun Umwelttechnik GmbH & Co. KG, Deutschland
Faun Environnement S.A.S., Frankreich
Faun Viatic GmbH, Deutschland
Faun Austria GmbH, Österreich
Farid Industrie S.p.A., Italien
Contena Ochsner AG, Schweiz
Stummer Hungaria Kft, Ungarn
Scantec GmbH, Deutschland
Enginius GmbH, Deutschland
Kirchhoff Ecotec Center Sp.z.o.o., Polen
Ekocel Sp. z.o.o., Polen

Ergebnisverwendungsvorschlag

Die Geschäftsführung schlägt der über die Feststellung des Jahresabschlusses beschließenden Generalversammlung vor, den in der Bilanz ausgewiesenen Bilanzgewinn auf neue Rechnung vorzutragen.

Ereignisse von wesentlicher Bedeutung nach dem Bilanzstichtag

Es gab keine Ereignisse von wesentlicher Bedeutung nach dem Bilanzstichtag.